

Scheibenwischergestänge w111 / w114

Post by "antonius" of Jul 16th 2019, 4:12 pm

[Quote from Pagoden-Ulli](#)

Hallo, Ralf,

da nimmst Du ganz normales Abschmierfett, das Du auch für die Achsen, etc. nimmst. Das Zeug arbeitet sich durch die Drehbewegungen der Welle mit der Zeit von selbst nach unten, wenn der Wischer läuft. Du musst nur die fettgefüllte Kappe außen ganz draufdrücken. Ich müsste aber irgendwo auch noch ein Werkzeug liegen haben, dass man von außen auf die Wellenhülse aufschrauben kann. Damit kannst Du per Schmiernippel mit Druck die Welle fetten. Kann ich mal suchen gehen

Gruß

Ulli

Display More

Ulli, besten Dank.

Ich habs genau so gemacht wie du geschrieben hast und, beim heutigen Hochdruckreiniger versuch blieb erstmals der Fussraum trocken. Aber nicht nur das: Die Scheibenwischer schlugen und hakten ja immer etwas umher obwohl sie reichlich geschmiert waren. Und, sie weigerten sich vernünftig unten stehen zu bleiben trotz dutzenden Einstellversuchen. Jetzt laufen sie wie aus der Fabrik. Spiel ist zwar immer noch etwas, aber deutlich weniger.

Also 1000 Dank für die Tipps!!!

Werksseitig war mein Auto ja höchstwahrscheinlich ein hellgrüner Opel Kapitän der in liebevoller Bastelarbeit zu einem 111er hochgedengelt wurde. Darum ist ja auch so gut wie nichts original.

<https://forum.mercedesclub.de/index.php?thread/20369-scheibenwischergest%C3%A4nge-w111-w114/&postID=169881#post169881>

Ich frage mich wie die Kappen eigentlich unten gehalten werden. Ich hab jetzt provisorisch die Welle bis zum Wischerarm mit O-Ringen aufgefüllt, weil sonst die untere Kappe ja nicht unten bleibt. Ausserdem frage ich mich, ob unter der Sprengring auf der Welle nicht auch eine Dichtung gehört. Und jetzt wo ich schon mal lästig bin, frage ich mich, ob man das Spiel zwischen Welle und nicht durch eine Dünne Buchse ausgeglichen werden könnte.

Wer wenig weiss, muss viel Fragen...

BG Ralf